aras.legal

MUSTERVORLAGE · AGB FÜR DEN VERKAUF VON WAREN

Allgemeine Geschäfts-bedingungen für Online-Shops

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Verkauf von Waren im Online-Shop an Verbraucher und Unternehmer – mit Widerrufsbelehrung, Muster-Widerrufsformular und Hinweisen zur Widerrufsfunktion.

DOKUMENT
Allgemeine Geschäftsbedingungen für Online-Shops

STAND
Oktober 2026 · v1.0

© 2026 ARAS.LEGAL · ALLE RECHTE VORBEHALTEN

LESEPROBE · INHALTSÜBERSICHT

Was die AGB regeln

12 Paragraphen, klar gegliedert – mit Ausfüllfeldern für alle individuellen Angaben.

§ 1	Geltungsbereich und Anbieter	§ 7	Widerrufsrecht
§ 2	Vertragsschluss	§ 8	Mängelrechte
§ 3	Preise und Versandkosten	§ 9	Garantien
§ 4	Lieferung	§ 10	Haftung
§ 5	Zahlung	§ 11	Streitbeilegung
§ 6	Eigentumsvorbehalt	§ 12	Schlussbestimmungen

Im Paket enthalten:

- AGB als Word-Datei mit Ausfüllfeldern und als PDF
- Widerrufsbelehrung und Muster-Widerrufsformular als Anlage
- Ausfüllhilfe zu allen Paragraphen und den Pflichten im Bestellprozess

§ 1 Geltungsbereich und Anbieter

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge über den Kauf von Waren, die Sie mit uns über unseren Online-Shop unter *Internetadresse* schließen. Anbieter und Ihr Vertragspartner ist:

Name oder Firma, Rechtsform, *Straße, Nr.*, *PLZ Ort*, E-Mail: *E-Mail-Adresse*, Telefon: *Telefonnummer*, *Registergericht und Registernummer, falls vorhanden*

(2) Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB). Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).

(3) Allgemeine Geschäftsbedingungen von Unternehmern gelten nur, wenn wir ihnen ausdrücklich in Textform zustimmen.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Die Darstellung der Produkte in unserem Online-Shop ist kein verbindliches Angebot, sondern eine Aufforderung an Sie, eine Bestellung abzugeben.

(2) Sie wählen die gewünschten Produkte aus und legen sie in den Warenkorb. Im Bestellprozess geben Sie Ihre Daten ein und wählen die Zahlungsart. Vor dem Absenden der Bestellung sehen Sie eine Übersicht aller Angaben und können Eingabefehler über die Schaltfläche „*Bezeichnung, z. B. Zurück oder Ändern*“ erkennen und berichtigen. Mit einem Klick auf die Schaltfläche „zahlungspflichtig bestellen“ geben Sie ein verbindliches Angebot zum Abschluss des Vertrags ab.

(3) Den Eingang Ihrer Bestellung bestätigen wir unverzüglich per E-Mail. Diese Eingangsbestätigung ist noch keine Annahme Ihres Angebots. Wir können Ihr Angebot innerhalb von *Zahl, z. B. fünf* Tagen annehmen, indem wir Ihnen eine Auftragsbestätigung per E-Mail senden, die Ware versenden oder das bestellte Produkt bereitstellen. Mit der Annahme kommt der Vertrag zustande. Wählen Sie eine Zahlungsart, bei der die Zahlung unmittelbar mit dem Absenden der Bestellung ausgelöst wird, etwa PayPal oder Kreditkarte, kommt der Vertrag bereits mit dem Abschluss des Zahlungsvorgangs zustande.

LESEPROBE

© 2026 ARAS.LEGAL · ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Leseprobe – vollständige Vorlage auf araslegal.de

oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde (§ 312g Abs. 2 BGB).

§ 8 Mängelrechte

(1) Es gelten die gesetzlichen Mängelrechte. Unseren Hinweis zur gesetzlichen Gewährleistung finden Sie *Ort, z. B. auf der Seite „Gewährleistung“ und im Bestellprozess*.

(2) Sind Sie Unternehmer, beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche bei neuen Waren ein Jahr ab Ablieferung; bei gebrauchten Waren sind Mängelansprüche ausgeschlossen. Das gilt nicht für Ansprüche auf Schadensersatz nach § 10, bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, bei Übernahme einer Garantie, für Rückgriffsansprüche nach den §§ 445a, 445b und 478 BGB sowie für Sachen, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden sind.

(3) Sind Sie Kaufmann, gilt die Pflicht zur unverzüglichen Untersuchung und Rüge nach § 377 HGB.

(4) Bitte reklamieren Sie offensichtliche Transportschäden möglichst sofort beim Zusteller und informieren Sie uns. Ihre gesetzlichen Rechte bleiben davon unberührt, wenn Sie das nicht tun.

☐ Kaufen Sie als Verbraucher gebrauchte Waren, beträgt die Verjährungsfrist ein Jahr ab Ablieferung, wenn Sie dem vor Abgabe Ihrer Bestellung ausdrücklich und gesondert zugestimmt haben (§ 476 Abs. 2 BGB).

§ 9 Garantien

Eine Garantie übernehmen wir nur, wenn sie beim jeweiligen Produkt ausdrücklich als solche bezeichnet ist. Garantien des Herstellers richten sich nach dessen Garantiebedingungen. Ihre gesetzlichen Mängelrechte bleiben von einer Garantie unberührt.

§ 10 Haftung

(1) Wir haften unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden, bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, aus einer übernommenen Garantie und nach dem Produkthaftungsgesetz.

LESEPROBE

© 2026 ARAS.LEGAL · ALLE RECHTE VORBEHALTEN